

**08.03.2021: Parkour-Anlage – Baufortschrittsbericht Nr. 15**  
**Besprechungen am 29.01. und 02.04. vor dem nächsten Bauabschnitt & Baubesichtigung des Stadtdezernenten Markus Frank**

Am 29.01. trafen wir uns mit dem Bau-Ingenieur Herr Erler sowie Herrn Zei von der Baufirma Hess GmbH Sportstättenbau und Frau Gondolf vom Grünflächenamt, um verschiedene Details zu besprechen. Insbesondere einige Stellen um den großen Betonblock über der Höhle, die der Projektleitungsgruppe nicht gefallen, standen zur Diskussion. Ein Folgetermin fand dann am 02.04. an gleicher Stelle mit Herrn Zei statt. Dazu hat einer seiner Mitarbeiter vorab alle noch ausstehenden Fundamente in Magentafarbe und die Stangengerüste in grün eingezeichnet.



Über 1,5 Stunden wurde dann diskutiert, wo eventuell ein weiterer Block aufgestellt werden könnte (-> die Idee wurde verworfen), in welcher Höhe die Stangen angebracht werden sollen, wo die Gummipoller hingesezt werden, welche Leerrohre noch sinnvoll sind und vieles mehr.

Zum Schluß gab es noch eine Überraschung. Herr Zei versprach der Projektleitungsgruppe einen Block genau für den Bereich anzupassen, der optisch nicht gut aussah und über den sich die Jugendlichen bereits mehrfach beklagt hatten. „Eine konstruktive und tolle Idee von Herrn Zei und großzügig, dass das ohne Zusatzkosten gemacht wird“, sagten Julius, Finn und Julian voller Freude. Damit haben sich die 1,5 Stunden voll und ganz gelohnt.

Für Montag, den 08.04., hat sich dann unser Statdezernent Markus Frank angemeldet, um die Baustelle zu besichtigen und sich einen Eindruck von den bisherigen Arbeiten zu machen. Begleitet wurde er von einem uns sehr gut bekannten Abteilungsleiter des Sportamts Herrn Marcus Benthien, der in vielen Planungsrunden involviert war und das Projekt aus dem Sportamt heraus maßgeblich mit vorangetrieben hat.

Auch unser Ortsvorsteher Yannick Schwander und Vertreter fast aller Fraktionen unseres Ortsbeirats kamen raus zur Sportanlage. Neben Yannick waren Ingrid Reitzammer, Ingeborg Leineweber, Max Hunzinger und Henner Deutsch interessiert zu erfahren, wie weit der Bau fortgeschritten ist, wie es weitergeht und wann die Parkour-Anlage eröffnet werden kann.



Auch Julius, Finn und Julian, drei Mitglieder der vierköpfigen Projektleitungsgruppe, waren selbstverständlich vor Ort, um Fragen von Herrn Frank und des Pressevertreters zu beantworten -> siehe dazu auch den Bericht in der FNP vom 09.03.2021, der auf [www.tsg1888.de](http://www.tsg1888.de) zu finden ist.



Ein Gruppenfoto mit unserem Stadtdezernenten Markus Frank und unserem Ortsvorsteher Yannick Schwander musste selbstverständlich sein. Und nachdem alle Fragen des Pressevertreters beantwortet waren, verließen auch unsere Projektleiter die Anlage, auf der es nächste Woche mit den Stangengerüsten weitergehen soll.

Die aktuelle, allerdings wetterabhängige Planung ist grundsätzlich wie folgt:

- KW 11-12:** Aufbau und Montage der Stangen
- KW 16-17:** Verlegen des Gummibodens
- KW 18-19:** Restarbeiten und Abbau der Baustelle

Selbstverständlich halte ich alle Interessierte auch weiterhin mit Berichten und Bildern auf dem Laufenden. Bis dahin alles Gute, Gesundheit, angenehme Endwinter- bzw. Frühlingsanfangstage sowie freundliche & sportliche Grüße

Euer Vorsitzender  
Christoph Kratzer